

CAPTOR

COLLECTIVE AWARENESS PLATFORM
FOR TROPOSPHERIC OZONE POLLUTION



Gemeinsam gegen die Ozonbelastung

In CAPTOR kämpfen BürgerInnen und WissenschaftlerInnen gemeinsam gegen die Ozonbelastung in Europa. Wir bauen ein Monitoring-Netzwerk mit günstigen Messgeräten zur Ozonmessung in belasteten Regionen auf. Diese Messgeräte werden von interessierten BürgerInnen aufgestellt und instand gehalten, unterstützt werden sie dabei vom CAPTOR Team. Bei der Entwicklung der Sensoren wird seitens der WissenschaftlerInnen auf die hohe Datenqualität geachtet. Durch die Beobachtung der Ozonwerte und gemeinsame Diskussionen aller Involvierten möchten wir mehr Bewusstsein schaffen und konkrete Lösungen für die Ozonprobleme finden.



Luftverschmutzung ist eine Gefahr für Mensch und Natur:

- Jährlich kommt es zu 430.000 frühzeitigen Todesfällen in Europa [1].
- Landwirtschaftliche Schäden und Umweltschäden sind enorm.
- Krankheitskosten durch die Luftverschmutzung werden auf 330 bis 940 Mrd. EUR jährlich geschätzt. [2].



Existierende Messnetze sind in manchen Ländern nur spärlich verteilt:

- Bestehende Luftgüte-Messstationen sind mit hochkarätigen Sensoren ausgestattet.
- Das ist teuer, dadurch ist deren räumliche Verbreitung in manchen Ländern gering.

[1] <http://www.eea.europa.eu/media/newsreleases/many-europeans-still-exposed-to-air-pollution-2015>



Die Ozonbelastung ist besonders hoch:

- In vielen Regionen Europas liegt die Ozonbelastung über den EU-Zielwerten (schauen Sie auf unsere Website, dort finden sie mehr Information!).
- In ländlichen Gebieten rund um Ballungsräume ist die Belastung besonders hoch.



Wir müssen zusammen arbeiten, um Lösungen zu finden:

- Wenn BürgerInnen, WissenschaftlerInnen, NGOs und regionale EntscheidungsträgerInnen kooperieren, können wir gemeinsam neue Lösungen für die Luftverschmutzung erarbeiten.

[2] <https://ecf.com/news-and-events/news/ecf-joins-alliance-better-eu-air-quality-laws>

Partner:

© Europäische BürgerInnen als BetreuerInnen der Sensoren, BeobachterInnen der Messdaten, TeilnehmerInnen bei Diskussionen



Mach mit bei CAPTOR:

Ozondaten erheben: Betreue einen CAPTOR Sensor, der in deiner Gegend Ozonwerte misst. Du brauchst dazu kein Vorwissen. Stell einen Platz für ein Messgerät zur Verfügung, wir kommen und montieren/demontieren es.



- Du wirst über die Luftqualität in deiner direkten Umgebung informiert.
- Du schaffst Bewusstsein für die Auswirkungen der Ozonbelastung auf Mensch und Natur.
- Du arbeitest mit internationalen WissenschaftlerInnen zusammen und unterstützt sie bei der Datenerhebung.

Anforderungen zur Betreuung eines Sensors:

- Du lebst in einer der 3 Testregionen
- Du lebst in einem ländlichen Gebiet
- Du hast Platz für einen Sensor im Außenbereich deiner Wohnung oder deines Hauses

Ozondaten erkunden: Informiere dich über die aktuellen Ozonwerte mittels der CAPTOR App. Zu finden auf www.captor-project.eu

Mitreden: Nimm an Diskussionen über die Ozonbelastung teil und denk mit uns über Lösungsansätze nach.

Informiert bleiben: Abonniere den CAPTOR Newsletter (erscheint alle 2 Monate)

Hast du Interesse? Registriere Dich auf unserer Website!

CAPTORs erste Testregionen:

- **Spanien:** Provinz Barcelonès, Maresme, Vallès und Baix Ripollès
- **Italien:** Piemont, Lombardei, Venetien und Emilia Romagna
- **Österreich:** Niederösterreich, Burgenland, Steiermark

Andere Regionen werden ebenfalls unterstützt! Bei Interesse kontaktiere uns!



Unterstützt von der Europäischen Union unter Horizon 2020, Fördervertrag Nr 688110